



januar 2023

Liebe Leserinnen und Leser!

Vielleicht ist Ihnen ja schon einmal irgendwo der kleine Prinz begegnet. Das kleine, aber berühmte Büchlein von Antoine de Saint-Exupéry erzählt von ihm. Bekannt wurde ein Satz, mit dem der Fuchs zu dem kleinen Prinzen sagt: „Man sieht nur mit dem Herzen gut. Das Wesentliche ist für die Augen unsichtbar.“ Das Beispiel des kleinen Prinzen zeigt uns, wie wir uns gegenseitig ansehen können. Aber, so stellt der Fuchs fest: „Die Menschen haben diese Wahrheit vergessen.“ Leider hat da der Fuchs Recht. Zu oft ist unser Blick getrübt und verdunkelt. Wir nehmen nur einen kleinen Teil wahr oder sogar nur das, was wir sehen wollen. Inwieweit wir dann tatsächlich gerecht handeln und vor allem unserem Mitmenschen gegenüber gerecht sind, bleibt so manches Mal fraglich.

Selbst wenn mit gutem Willen die Lage oder Situation ausgewertet wird, bedeutet das nicht, dass alle Aspekte berücksichtigt werden können. Manches bleibt aus Unkenntnis weg. Ein echter Blick ist daher nur schwer möglich.

Ein Beispiel dafür ist die Erzählung, in die die Jahreslosung 2023 (1. Mose 16,13) eingebettet ist. Sara behandelt ihre schwangere Sklavin Hagar so schlecht, dass diese lieber wegläuft und den Tod in der Wüste in Kauf nimmt, als bei Sara und Abraham zu bleiben.

Wie anders ist da Gott. Gott sei Dank, sieht er uns mit anderen Augen an. Er sieht Hagar an und nimmt sie wahr als Menschen, als eigenständige Person. Sie macht die Erfahrung, dass Gott sie annimmt, ohne dass sie etwas vorzeigen kann. Deutlich wird das in dem Bericht, dass Hagar jetzt einen Brunnen findet. Gott schenkt ihr das überlebenswichtige Wasser. Gott sieht auch uns an, ja er sieht uns sogar in das Herz.

Das mag für manchen bedrückend wirken. Können wir uns doch vor Gott nicht verstecken und nichts verbergen. Gott kennt auch das, was wir vor anderen gerne verstecken: Fehler, Schwächen und ein schlechtes Ge-

wissen für manches, was wir gesagt, getan, unterlassen oder nicht gesagt haben. Für mich bedeutet das aber eine große Entlastung und eine große Hilfe. Denn Gott sieht uns liebend an. Sein Blick bleibt nicht an unserem Äußeren hängen. Er sieht uns als ganze Person an mit allen Stärken, aber auch den Fehlern und Schwächen.

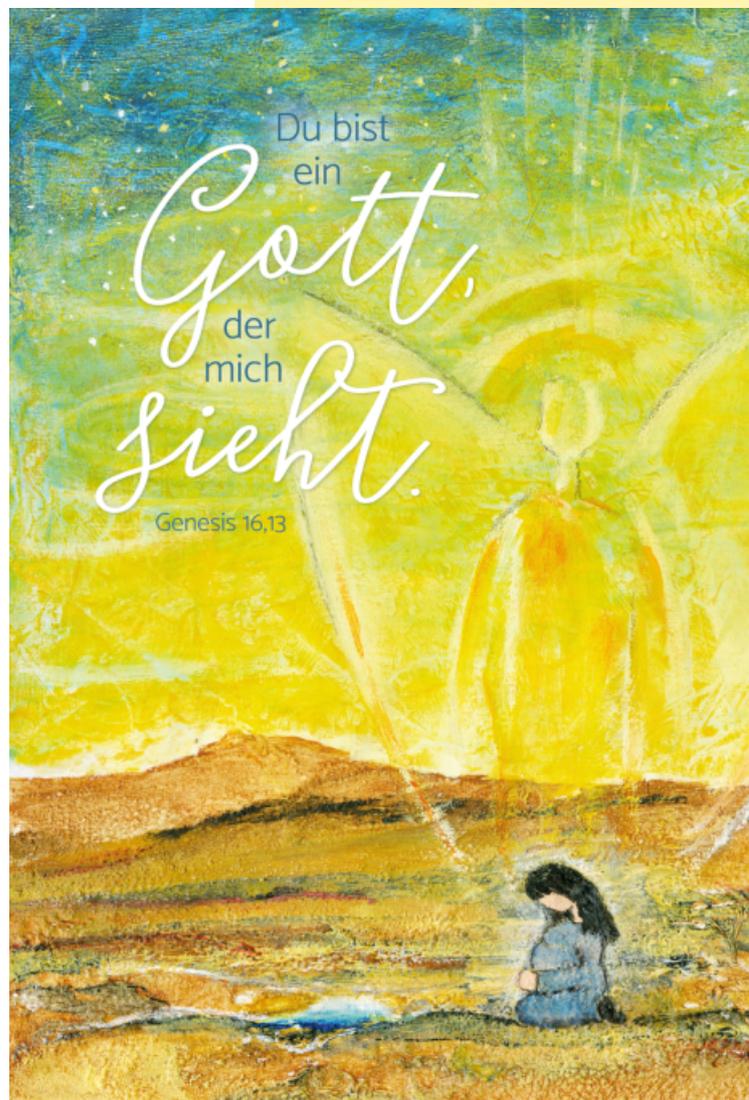
Er schaut tiefer in uns Menschen hinein, als das irgendein anderer kann. Er schaut in unser Herz und sieht, wozu wir fähig sind. Gott sieht, was wir können. Er sieht die Schwächen und Fehler, aber auch die Gaben, Talente und Fähigkeiten, die wir haben oder die sich entwickeln werden.

Noch ist Hagar jemand, an die kein Mensch denkt, die keiner ansieht und die keine Wertschätzung erfährt. Und gerade sie wird von Gott angesehen.

Gott kann uns richtig einschätzen. Er sieht, was wir können und was für Talente wir haben und vor allem, er übersieht uns nicht, sondern er kennt, schätzt und liebt uns.

Er zeigt sich uns als derjenige, der uns als ganze Person ansieht, wahrnimmt und nicht verlässt.

Damit macht er uns Mut und schenkt Zuversicht. Das können wir alle in diesem Jahr brauchen.



Diese Zuversicht, dieses Vertrauen, dass ich bei Gott angesehen bin, verwandelt uns wieder zu Menschen, die mit dem Herzen sehen und anderen mit Achtung, Respekt und Mitgefühl begegnen können, wie es der Fuchs dem kleinen Prinzen wünscht.

So beginnen wir das neue Jahr 2023 mit der Zusage, dass Gott uns sieht, beschützen und bewahren will. Er will uns zur Seite stehen, heute, im neuen Jahr und darüber hinaus.

In diesem Sinne wünsche ich Ihnen ein gesegnetes neues Jahr 2023!

Ihr Ulf Stoischek



ST. JOHANNIS

ST. JOHANNIS BURGFARRNBACH - UNTERFARRNBACH - ATZENHOF



Kontakte

Evang.-Luth. Pfarramt St. Johannes
Würzburger Str. 474, 90768 Fürth
Tel. 751770, Fax. 7568563
Email: Pfarramt.stjohannis.fue@elkb.de

- **Büro:** Heike Reim, Dina Zöbl
Montag-Freitag, 9.00-12.00 Uhr
zusätzlich Dienstag und Donnerstag,
15.00-17.00Uhr
- **Bankverbindung:** Sparkasse Fürth
IBAN: DE38 7625 0000 0380 0904 64
BIC: BYLADEM1SFU
- **Spendenkonto "Umbau Gemeindehaus"**
Bankverbindung: VR Meine Bank
IBAN: DE28 7606 9559 0008 1212 14
- **Pfarrer Ulf Stoischek**
Würzburger Str. 474, 90768 Fürth
Tel. 7566711
Email: ulf.stoischek@elkb.de
- **Vertrauensmann des Kirchenvorstands**
Dietmar Helm, Tel. 753141
- **Kindergarten Burgfarrnbach**
Würzburger Str. 451, Tel. 753805
Leitung: Fritzi Fronczek
- **Kindergarten Unterfarrnbach**
Mühlthalstraße 122, Tel. 72303790
Leitung: Anna Hußenether
- **Kinderkrippe**
Irisweg 1a, Tel. 97794340
Leitung: Ulrike Hopf
- **Jugendausschuss**
Alexandra Eichler, Tel. 01734 191521
- **Chor St. Johannes**
Monika Grätz, Tel. 7568494
- **Posaunenchor**
Katrin Marquardt, Tel. 7593309
- **Krankenschwester**
über Diakoniestation Fürth,
Tel. 772069
- **Organistin / Junge Kantorei**
Doris Habermann, Tel. 7568170
- **Mesner, Vladimir Gembel**
Regelsbacher Str. 5, Tel. 01789 747761
- **Friedhof, Lars Lindemann**
Oberfarrnbacher Str. 14,
Tel. 01573 2707525

Impressum – Ausgabe 01/2023

Herausgeber:
Evang. Pfarramt St. Johannes
Redaktion: St. Johannes
Verantw.: T. und W. Kornhaas
Titelgraphik: Kaltenbacher
Fotos / Bilder: Gemeindebrief Druckerei,
Deusing, Frauenzeit Unter-
farrnbach
Druck: Novadruck, Nürnberg
Auflage: 2600

Herzlich Willkommen

Festliche Einführung von Pfarrer Ulf Stoischek



jede und jeden etwas an und alle seien be- gabt und berufen daran mitzuarbeiten. Er selbst freue sich sehr, dieser Aufgabe in und mit dieser Kir- chengemeinde nach- zukommen. Hier möchte er helfen, den göttlichen Geist er- fahrbar zu machen, der uns verbindet, und die Botschaft von

Gemeinsam für das Reich Gottes! Das hätte ebenfalls der Titel sein können, der über dem Festgottesdienst am 6. November letz- ten Jahres stand. Um diese christliche Bot- schaft drehte sich beinahe alles bei der Einführung unseres neuen Pfarrers Ulf Stoischek.

Und warum auch nicht? Darum geht es ja auch im Zusammenleben einer christli- chen Kirchengemeinde: Christinnen und Christen arbeiten gemeinsam auf das eine Ziel hin. Zwar ist es Gott selbst, der sein ewiges Reich errichtet, aber wir Menschen dürfen, können und sollen daran mitwirken. Jede und jeder auf seine Weise und im Rahmen seiner Talente. Dekan Jörg Sichel- stiel erinnerte die Gottesdienstbesucher in seiner Ansprache daran, ebenso wie einer der Lesungstexte aus dem ersten Brief an die Korinther. In dem Bibeltext nutzt der Apostel Paulus das Bild unseres Körpers, um zu erklären, wie wir es schaffen, gemeinsam für das Reich Gottes zu leben: „Es gibt ver- schiedene Gaben, aber es gibt nur einen Geist. Es gibt verschiedene Ämter, aber nur einen Herrn. Und es gibt verschiedene Kräf- te, aber es gibt nur einen Gott, der alles in allem wirkt. (1. Kor 12, 4-6).“ Seine Gaben wird Pfarrer Ulf Stoischek von nun an in der Kirchengemeinde St. Johannes nutzen, um das Amt des Predigers und des Seelsorgers auszuüben.

Einen ersten Eindruck davon erhielten die Gottesdienstbesucher in der Predigt, die Pfarrer Ulf Stoischek nach seiner liturgi- schen Einführung und Einsegnung hielt. Er sprach darüber, dass das Reich Gottes un- sichtbar und doch gegenwärtig sei. Es ginge

Gottes Reich weiterzugeben.

Dass diese Einstellung auf großes Wohlwollen stößt, wurde in den Grußwor- ten deutlich, die im Anschluss an den Fest- gottesdienst gehalten wurden. Gemeinsam auf etwas hinzuarbeiten und etwas zum Wohl aller zu bewirken, das sei den Men- schen hier wichtig. Pfarrer Ulf Stoischek und seine Familie seien herzlich willkom- men, Teil dieser Gemeinschaft zu werden.



Wenn Sie den neuen Pfarrer kennen- lernen möchten, sind Sie herzlich eingela- den, einen seiner Gottesdienste zu besuchen und sich selbst ein Bild zu machen von dem Pfarrer, der gemeinsam mit uns für das Reich Gottes leben möchte!

Franziska Deusing

ST. JOHANNIS

ST. JOHANNIS BURGFARRNBACH - UNTERFARRNBACH - ATZENHOF



Ein erfreuliches Jubiläum

20 Jahre Frauenzeit Unterfarrnbach



Vor 20 Jahren, im Jahr 2003, gründeten Unterfarrnbacher Frauen zusammen mit Margot Rockenfeller einen Frauenkreis. Frauen unterschiedlichstem Alters trafen sich im Saal bei Rotter. Nach kurzem regelmäßigem Zusammentreffen teilte sich die Gruppe. Die älteren Frauen trafen sich separat. Dieser Kreis hat sich, inzwischen in die Jahre gekommen, aufgelöst.

Wir damals Jüngeren und bis heute Junggebliebenen aus Unter- und Burgfarrnbach treffen uns in der „Frauenzeit“ einmal im Monat. Gemeinsam gestalten wir ein Programm für das ganze Jahr.

Im Januar laden wir jemand ein, um mit uns über die Jahreslosung zu sprechen. Gemeinsam mit St. Marien gestalten wir jedes Jahr im März den Weltgebetstag der

Frauen. Aus vielen Ländern der Erde lernen wir ihr Leben, Alltag, Kultur und Religion kennen. In diesem Jahr, am 3. März, wird er von engagierten Frauen aus Taiwan zusammengestellt.

Übers Jahr steht Frauenzeit für ein Potpourri von Aktivitäten wie Stadt- und Kirchenführungen, interessante Frauen in der Bibel, Meditation, besondere Gottesdienste, Spaziergänge und Picknicks in der Natur und vor allem für ein fröhliches Miteinander, wo auch der Austausch untereinander nicht zu kurz kommt.



Gerne lassen wir uns auch vom Evangelischen Bildungswerk mit seinen Angeboten inspirieren. Im Programm ist heuer natürlich auch der evangelische Kirchentag in Nürnberg.



Seit einigen Jahren pilgern wir gemeinsam an einem Sommerwochenende auf dem fränkischen Jakobsweg.

Im September ist ein besonderer Ausflug zu unserem Jubiläum geplant.

Unser Highlight ist die jährliche Adventsfeier mit Texten und Liedern, anregenden Gesprächen und vor allem viel Lachen! Natürlich dürfen selbstgebackene Plätzchen, Tee und Punsch nicht fehlen.

Wir freuen uns immer über neue Gesichter. Infos zur Frauenzeit findet ihr unter der Rubrik „Kreise und Gruppen“ im Monatsgruß oder sind bei Elisabeth Vogel, Tel. 7905405, zu erfragen.

Elisabeth Vogel und Angelika Seemann

Ein herzliches „Dankeschön“!

Meine Familie und ich danken von Herzen für den wunderbaren Einführungsgottesdienst am 6. November 2022 und den anschließenden Empfang vor der Kirche. Wir danken allen, die diesen ganz besonderen Tag gestaltet haben. Wir danken für alle Geschenke, für die Köstlichkeiten und Grußworte, für alle Karten, Briefe und E-Mails. Sie begleiten uns in unserem neuen Alltag und erinnern uns an diesen schönen Tag.

Es war und ist immer noch ein sehr herzliches Willkommen hier in Burgfarrnbach, Unterfarrnbach und Atzenhof!

Ihre
Christina Eschner und
Ulf Stoischek

Etwas Statistik

2022 in unserer Gemeinde

(Zum Vergleich die Zahlen des Corona-Jahres 2021 in Klammern)

Im Kirchenjahr 2022 wurden in der St. Johanniskirche 39 Taufen vorgenommen. (35)

Sieben Paare kamen zur Trauung. (2)

29 junge Leute wurden konfirmiert. (24)

2022 mussten wir uns von 66 Gemeindegliedern verabschieden. (62)

Zum Vormerken

Konfirmationen 2023



Termine 2023

1. Konfirmation am 23. April 2023
2. Konfirmation am 30. April 2023

Jubelkonfirmation der Jubilare von 2022 am 21. Mai 2023

Termin für Konfirmandenanmeldung steht noch nicht fest.



ST. JOHANNIS

ST. JOHANNIS BURGFARRNBACH - UNTERFARRNBACH - ATZENHOF

Gottesdienste

Altjahresabend 31. Dezember

16.30 Uhr ökumen. Gottesdienst (Stoischek) mit Mitwirkung des Kirchenchors und des Posaunenchors

Neujahr, 1. Januar 2023

19.00 Uhr ökumen. Gottesdienst in der Christkönig-Kirche

Epiphania, 6. Januar

10.00 Uhr ökumen. Gottesdienst in St. Marien, mit den Sternsängern und Chor St. Johannes

1. Sonntag nach Epiphania, 8. Januar

9.30 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl (Häfner)

2. Sonntag nach Epiphania, 15. Januar

9.30 Uhr Gottesdienst (Stoischek)

3. Sonntag nach Epiphania, 22. Januar

9.30 Uhr Gottesdienst (Stoischek)
10.30 Uhr ökumenische Kinderkirche in St. Marien 

Letzter So. n. Epiphania, 29. Januar

9.30 Uhr Gottesdienst (Stoischek)

Septuagesimä, 5. Februar

9.30 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl (Stoischek)

Atzenhof, Gottesdienst im Bürgerhaus

Sonntag, 15. Januar, 10.45 Uhr (Stoischek)

*Wir wünschen unseren Leserinnen und Lesern ein gesegnetes, gesundes und erfolgreiches neues Jahr.
Ihr Monatsgrußteam*



Für den Kindergarten in Unterfarrnbach suchen wir ab 01.09.2023 eine/n

Vorpraktikanten/in

Bewerbungen an:

Frau Anna Hußenether

Evang.-luth. Kindergarten Fürth-St. Johannes

Mühlalstr. 122

90766 Fürth

Besondere Gottesdienste

Gottesdienste in den Altenheimen

10. Januar - Evang. Gottesdienst
17. und 24. Januar - Kath. Gottesdienst
16.00 Uhr im Fritz-Rupprecht-Heim
16.45 Uhr im Wohnstift Käthe Loewenthal

Taufgottesdienst

Samstag, 4. Februar, 11.00 Uhr (Häfner)



Im Januar keine Atempause, da Schulferien.

Nächster Termin:

Dienstag, 7. Februar, 19.00 Uhr, St. Johannes



Konfi 3 Geheimnisgräber treffen sich am:

Samstag, 21. Januar, um

13.30 bis 17.00 Uhr im Hauptquartier (Mesnerhaus)

MiniGottesdienst



Minigottesdienst

der kindgerechte Gottesdienst für Familien mit Kindern von 0-6 Jahren
Sonntag, 29. Januar, 11.00 Uhr

mit Doris Habermann und Luise Denzler

Veranstaltungen, Sonstiges

Seniorenkreis

Herzliche Einladung zum Seniorennachmittag am Donnerstag, 19. Januar, 14.00 Uhr in den Räumen der Rotkreuz-Bereitschaft in der Lehenstraße 19

Nach Kaffee und Kuchen gibt es:

Menschliches allzu Menschliches.

Das Leben in all seinen Facetten finden wir in unseren Balladen wieder. Abgründe und Skurriles, Heiteres und Ernstes werden uns an diesem vergnüglichen Nachmittag begegnen.
Pfarrer i.R. Karlheinz Häfner, musikalische Umrahmung: Katharina Wirries, Cello und Doris Habermann, Klavier.

Kreise und Gruppen

Frauenkreis Burgfarrnbach

Dienstag, 24. Januar. 14.00 Uhr, in den Räumen der Rotkreuz-Bereitschaft in der Lehenstraße 19
Thema: "Jahreslosung" mit Pfarrer Stoischek

Frauenzeit Unterfarrnbach

Dienstag, 17. Januar, 20.00 Uhr im Kindergarten Unterfarrnbach
Thema: "Jahreslosung", mit Pfr. Stoischek
Genauere Infos bei Elisabeth Vogel, Tel. 7905405, erfragen.

Tanzkreis

montags, 14.30 Uhr - 16.00 Uhr, in St. Marien
Leitung: Fr. Dudek, Tel. 691908

Senioren-gymnastik

montags, 10.00 - 10.45 Uhr, in den Räumen der Rotkreuz-Bereitschaft in der Lehenstraße 19

Nordic-Walking-Gruppe

freitags, 9.00 Uhr, im Fürther Stadtwald
Treffpunkt: Parkplatz Regelsbacher Str.
Leitung: Klaus (Klaro) Rodewald, Tel. 751684

Junge Kantorei

freitags: 15.00-15.45 Uhr, ab 5 Jahre bis 2. Klasse
16.00-16.45 Uhr, ab 3. Klasse

Genauere Infos bei Frau Habermann, Tel. 7568170, erfragen.

Keine Proben während der Schulferien!

Chor St. Johannes

mittwochs, 20.00 Uhr, nur in Absprache mit Monika Grätz, Tel. 7568494.

Keine Proben während der Schulferien!

Posaunenchor

donnerstags, 20.00 Uhr
Leitung: Katrin Marquardt, Tel. 7593309

Pfadfindergruppe "Ritter von Kilsheim"

im Mesnerhaus
dienstags für Kinder zwischen 6 und 9 Jahren
Zeiten bei Frau Herzog-Gebtsattel erfragen
Leitung: Melanie Herzog-Gebtsattel, Tel. 01708 186464

melanie@christliche-pfadfinderschaft-burgfarrnbach.de

Kein Treffen während der Schulferien!

Landeskirchliche Gemeinschaft

in St. Marien
Genauere Infos bei Fam. Stich, Tel. 755048, erfragen.

Gott sah alles an,
was er gemacht hatte: Und siehe,
es war sehr gut. «

GENESIS 1,31

Monatsspruch JANUAR 2023